

Stoßdämpferverschleiß bei Luftfahrwerk?

Beitrag von „Bernd S“ vom 14. November 2010 um 22:52

Da ich bis jetzt noch nichts zu dem Thema gefunden habe, mach ich hiermit mal ein neues Thema auf:

Bei einem herkömmlichen Stahlfederfahrwerk kann man ja davon ausgehen, daß im normalen Fahrbetrieb die Stoßdämpfer bei 60-80Tkm verschlissen sind, also nicht mehr die erforderliche Dämpfung bringen.

Folge: Räder "springen", Bremsweg verlängert sich, Reifen fahren sich ungleichmäßig ab, usw.

Und wie verhält sich das beim Luftfahrwerk des Dicken?

Durch das hohe Gewicht sind ja die Stoßdämpfer schon stärker belastet. Oft wird er auch härter rangenommen.

Wieso liest man denn hier nie was von den Dämpfern?

Es sind doch selbst beim LFW "herkömmliche" Stoßdämpfer im Einsatz.

Also Öldämpfer, die ja eigentlich am Kolben oder Zylinder Verschleißerscheinungen zeigen müßten.

Und wie funktioniert eigentlich genau die Dämpferverstellung?

Ist das ein "magnetisches Öl", das die Viskosität ändert?

Oder ändern sich diverse Bypassbohrungen, um das Öl schneller oder langsamer durchfließen zu lassen?

Aber beide Varianten schützen ja nicht vor Verschleiß.... Die zweite noch weniger als die erste...

Hat schon jemand die Dämpfer ersetzen müssen?